
Benutzerhandbuch

CE-Telediag

Software



Dokument M000940-04
Ausgabe 10/2009

Urheberrechtshinweis

Unterlage für zukünftige Verwendung aufbewahren!

Diese Unterlagen sind geistiges Eigentum der **Micro Innovation AG**, der auch das ausschliessliche Urheberrecht daran zusteht. Eine inhaltliche Änderung, die Vervielfältigung oder der Nachdruck dieser Unterlagen sowie deren Weitergabe an Dritte ist nur mit der ausdrücklichen Erlaubnis der **Micro Innovation AG** gestattet.

Micro Innovation AG lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch die Anwendung von allenfalls falschen bzw. unzureichenden oder aufgrund fehlender Informationen in diesen Unterlagen entstehen.

Micro Innovation AG behält sich das Recht vor, dieses Dokument vollständig oder teilweise zu ändern.

Alle Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Titelhalter.

Bestimmungsgemässer Gebrauch

Hardware, Software, Betriebssysteme und Treiber dürfen nur für die beschriebenen Einsatzfälle und nur in Verbindung mit den von Micro Innovation AG empfohlenen Komponenten verwendet werden.

Warnung !

Defekte, die durch unsachgemässe Behandlung von Geräten und Baugruppen entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Es dürfen keine sicherheitsrelevante Funktionen, im Sinne von Personen- und Maschinenschutz, über die Geräte noch mittels Kommunikation realisiert werden.

Für Folgeschäden, die durch einen Ausfall oder eine Funktionsstörung entstehen, wird jede Haftung abgelehnt.

Alle in diesem Dokument angegebenen Daten sind keine zugesicherten Eigenschaften im rechtlichen Sinn.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Allgemein | 5 |
| 1.1 | Ziel und Zweck des Dokuments | 5 |
| 1.2 | Unterlagenverzeichnis | 5 |
| 2 | Installation | 6 |
| 2.1 | Lieferumfang..... | 6 |
| 2.2 | Systemvoraussetzung | 6 |
| 2.3 | Vorgehen | 6 |
| 3 | Funktionsweise | 11 |
| 3.1 | Systemvoraussetzung | 11 |
| 3.1.1 | Programmier-PC..... | 11 |
| 3.1.2 | Zielsystem..... | 11 |
| 3.2 | Hinweise zum Arbeiten mit Modems | 11 |
| 4 | Inbetriebnahme | 12 |
| 4.1 | Programmier-PC..... | 13 |
| 4.1.1 | Installation der Software «PC-Telediag» | 13 |
| 4.1.2 | Konfiguration des analogen Modems | 13 |
| 4.1.3 | Konfiguration der eingehenden Verbindung..... | 14 |
| 4.2 | Zielsystem | 20 |
| 4.2.1 | Installation der Software «CE-Telediag» | 21 |
| 4.2.2 | Konfiguration des analogen Modems | 25 |
| 4.2.3 | Konfiguration der analogen Modem Verbindung..... | 25 |
| 4.2.4 | Kommandozeilenparameter..... | 27 |
| 4.3 | Verbindungsaufbau | 28 |
| 4.3.1 | Probleme beim Prüfen von <User name> und <Password>..... | 31 |
| 4.3.2 | Benutzerrecht / Windows-Dienst "Routing und RAS" | 31 |
| 5 | Lizenzierung | 32 |
| 5.1 | «PC-Telediag»..... | 32 |
| 5.2 | «CE-Telediag»..... | 32 |
| 6 | Änderungsindex | 33 |
| 6.1 | Versionen | 33 |
| 7 | Notizen | 34 |

1 ALLGEMEIN

1.1 ZIEL UND ZWECK DES DOKUMENTS

Dieses Dokument beschreibt den Umgang mit der Software «CE-Telediag» für die Telediagnose von Micro Innovation Geräten mit Windows CE über das Telefon-/Datennetz.

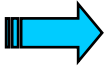
1.2 UNTERLAGENVERZEICHNIS

| | Dokument | Doku-Number |
|-----|--|--------------------|
| [1] | Installationsanweisung Allgemeine Verdrahtungshinweise | M000193 |
| [2] | Systembeschreibung Windows CE Image Version x.xx | M000173 |
| [3] | Systembeschreibung Netzwerk in Kürze | M000191 |

(das Unterlagenverzeichnis ist nicht abschliessend)

2 INSTALLATION

Das Produkt «CE-Telediag» ist ein eigenständiges Software Paket. Es besteht aus einer PC-seitigen Komponente, welche auf einem beliebigen PC installiert werden kann und einer Zielsystem-seitigen Komponente, welche unter der Berücksichtigung von Lizenzpunkten auf Zielsystemen mit Windows CE installiert werden kann (→ Kap. 5).



Bei Fragen zu Lizenzprodukten wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Micro Innovation Vertriebspartner.

2.1 LIEFERUMFANG

Bezeichnung

Software «CE-Telediag» inkl. Benutzerhandbuch

Lizenzprodukt LIC-OPT-1ST_LEVEL

2.2 SYSTEMVORAUSSETZUNG

Betriebssystem

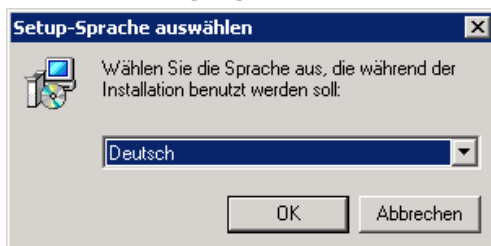
Windows 2000, Windows NT, Windows XP

2.3 VORGEHEN

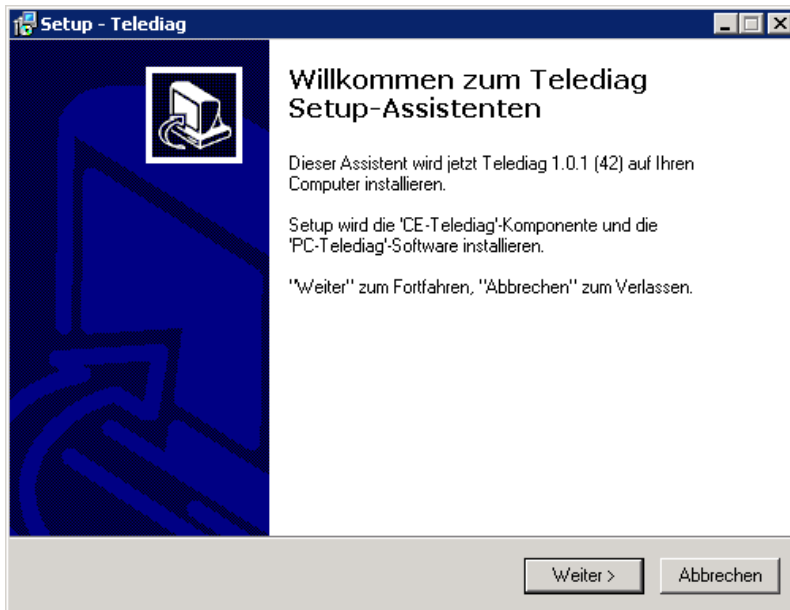
Nach dem Einlegen der Installations-CD ins CD-Laufwerk startet automatisch der Setup-Assistent zur «CE-Telediag». Falls der Setup-Assistent nicht automatisch startet, führen Sie bitte die Datei "Setup.exe" auf der Installations-CD aus.

Wählen Sie aus dem Drop-Down Menü die gewünschte Sprache aus.

Klicken Sie auf [OK].



Bestätigen Sie den Dialog durch klicken auf [Weiter >].



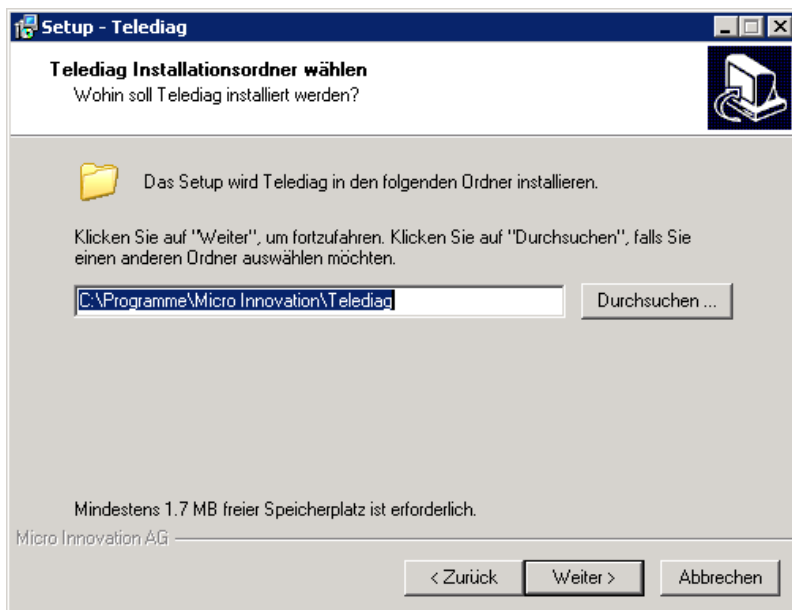
Es erscheinen wichtige Installationsinformationen.

Bestätigen Sie den Dialog durch klicken auf [Weiter >].



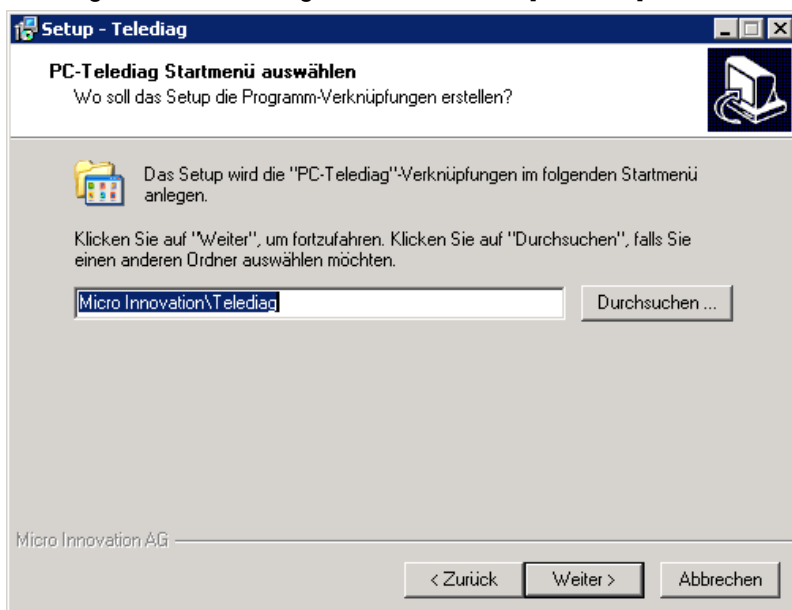
Wählen Sie den Installationsorder aus.

Bestätigen Sie den Dialog durch klicken auf [Weiter >].

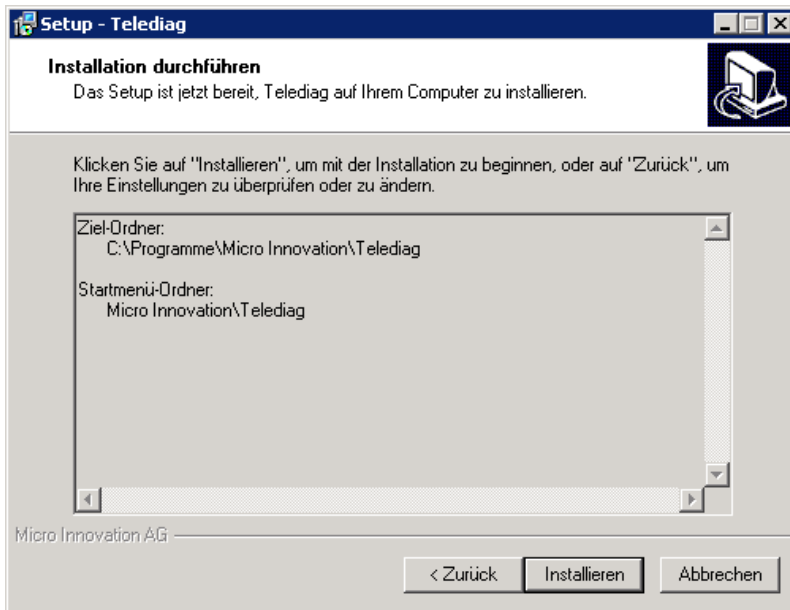


Wählen Sie das Verzeichnis aus, in welchem die Programm-Verknüpfung erstellt werden soll.

Bestätigen Sie den Dialog durch klicken auf [Weiter >].



Bestätigen Sie den nachfolgenden Dialog durch klicken auf [Installieren].



Der nachfolgende Dialog zeigt Ihnen an, dass die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde. Bestätigen Sie mit klicken auf [Fertigstellen].



Standardmässig werden mit der Installation folgende Verzeichnisse angelegt:

| Verzeichnis | Beschreibung |
|--|--|
| C:\Programme\Micro Innovation\Telediag\PC-Telediag | Softwarekomponente(n) PC-seitig |
| C:\Programme\Micro Innovation\Telediag\CE-Telediag\ARM | Softwarekomponente(n) Zielsystem-seitig ARM |
| C:\Programme\Micro Innovation\Telediag\CE-Telediag\X86 | Softwarekomponente(n) Zielsystem-seitig X86 |
| C:\Programme\Micro Innovation\Telediag\Documents | Benutzerhandbücher |



Ab GALILEO Version 7.1.0 wird die Software «CE-Telediag» von GALILEO als CE Komponente erkannt und automatisch in die CE Konfigurationsdatei <Projektname>.INI Datei eingetragen.

Wird eine GALILEO Version < 7.1.0 verwendet, müssen die zielsystemseitigen Dateien im Verzeichnis «CE-Telediag» manuell ins GALILEO Komponentenverzeichnis kopiert werden.

- C:\Programme\Micro Innovation\Galileo\Component\ARM\<...>
- C:\Programme\Micro Innovation\Galileo\Component\X86\<...>

Somit kann in GALILEO über den Menüpunkt <Konfigurieren>, <CE Konfiguration> die Softwarekomponente «Tele Diagnose» aktiviert werden. Mit einem anschliessenden Projektdownload erfolgt die zielsystemseitige Installation.

3 FUNKTIONSWEISE

Die Telediagnose mit der Software «CE-Telediag» erfolgt über eine Modemverbindung. Die Kommunikation erfolgt mit TCP/IP über das Point to Point Protokoll "PPP" auf das Zielsystem.

Auf dem Programmier-PC konfigurieren Sie über die Software «PC-Telediag» die Anschlussparameter des Programmier-PC und die gewünschte Modemverbindung mit den Anschlussparameter des Zielsystem. Auf dem Zielsystem konfigurieren und aktivieren Sie die Software «CE-Telediag».

Beim Verbindungsaufbau über die Software «PC-Telediag» wird über das Modem am Programmier-PC auf das Zielsystem eingewählt. Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau werden dem Zielsystem die Daten des Basisanschlusses am Programmier-PC übermittelt und die Verbindung wird geschlossen. Anschliessend wählt sich das Zielsystem am Programmier-PC ein. Es erfolgt ein Rückruf und der Programmier-PC erhält eine eingehende Verbindung. Nun kann das Zielsystem über dessen IP-Adresse angesprochen werden.

Es stehen nun sämtliche Funktionalitäten wie Download, Debugging, FTP-Server und Remote-Server/Client zur Verfügung.

3.1 SYSTEMVORAUSSETZUNG

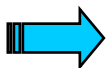
3.1.1 PROGRAMMIER-PC

| Programmier-PC | Betriebssystem |
|----------------|--------------------------------------|
| - | Windows 2000, Windows NT, Windows XP |

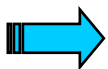
3.1.2 ZIELSYSTEM

| Zielsystem | Betriebssystem |
|------------|---|
| - | Windows CE Image Release \geq 2.11.0 (x) |

3.2 HINWEISE ZUM ARBEITEN MIT MODEMS



Testen Sie grundsätzlich zuerst den Verbindungsaufbau der Modemverbindung mit einem Modem Terminal.



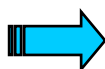
Je nach Typ und Hersteller sind Modems unterschiedlich konfiguriert. Dies kann zu Problemen im Verbindungsaufbau führen. Üblicherweise sind den Modems die Unterlagen über die Konfiguration beigelegt. Allenfalls können die Modems mit Hilfe eines Modem Terminals (z.B. HyperTerminal) und den Hayes-Befehlsätzen (AT, AT&...) benutzerspezifisch konfiguriert werden.

4 INBETRIEBNAHME

Für die Telediagnose mit TCP/IP über "PPP" mit analogen Modems zwischen Programmier-PC und Zielsystem sind folgende Schritte notwendig:

- Installation und Konfiguration Programmier-PC
 - Installation der Software «PC-Telediag»
 - Konfiguration des analogen Modems am Programmier-PC
 - Konfiguration der eingehenden Verbindung am Programmier-PC

- Installation und Konfiguration Zielsystem
 - Installation der Software «CE-Telediag»
 - Konfiguration des analogen Modems am Zielsystem
 - Konfiguration der analogen Modem Verbindung am Zielsystem



Die Konfiguration des analogen Modems am Programmier-PC ist Voraussetzung und wird deshalb in dieser Dokumentation nicht näher erläutert.

Auf folgenden Seiten ist ein Beispiel für die komplette Konfiguration einer Verbindung mit folgenden Eigenschaften aufgeführt:

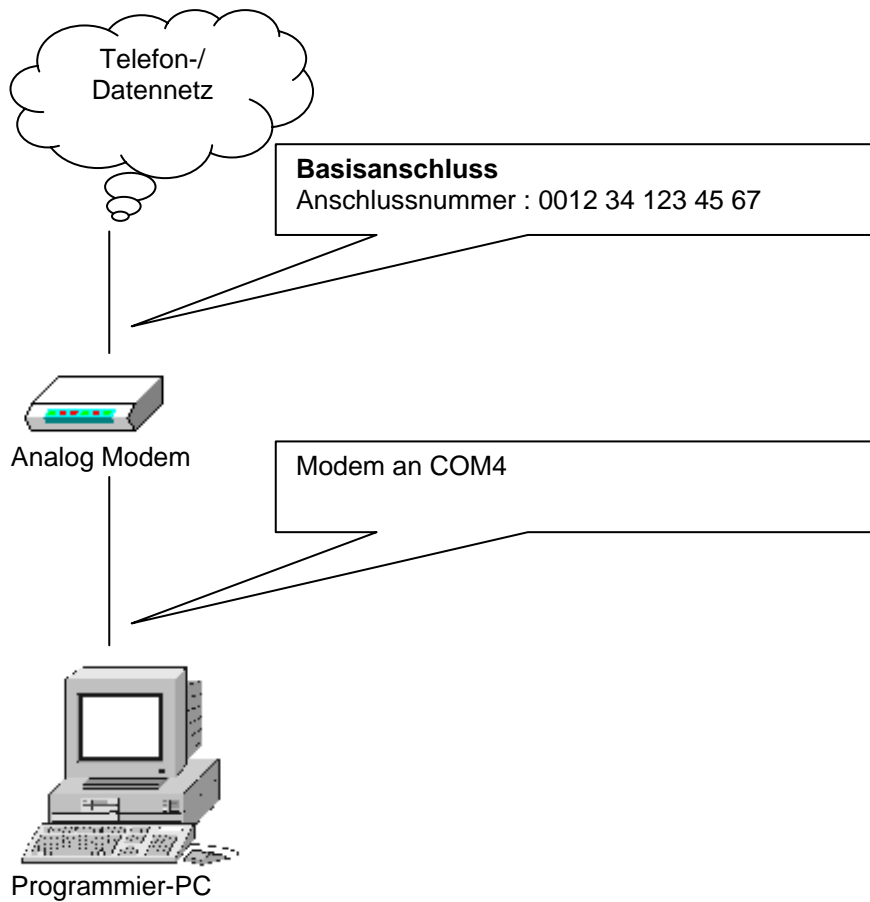
Programmier-PC

- Programmier-PC mit analogem Modem
- Analog Modem an COM4 angeschlossen
- Basisanschluss 0012 34 123 45 67

Zielsystem

- Zielsystem mit analogem Modem
- Analog Modem an COM1 angeschlossen
- Basisanschluss 0012 34 675 43 21

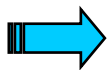
4.1 PROGRAMMIER-PC



4.1.1 INSTALLATION DER SOFTWARE «PC-TELEDIAG»

Installation erfolgt anhand des Setups (→ Kap. 2).

4.1.2 KONFIGURATION DES ANALOGEN MODEMS



Die Konfiguration des analogen Modems am Programmier-PC ist Voraussetzung und wird deshalb in dieser Dokumentation nicht näher erläutert.

4.1.3 KONFIGURATION DER EINGEHENDEN VERBINDUNG

Konfiguration Windows XP

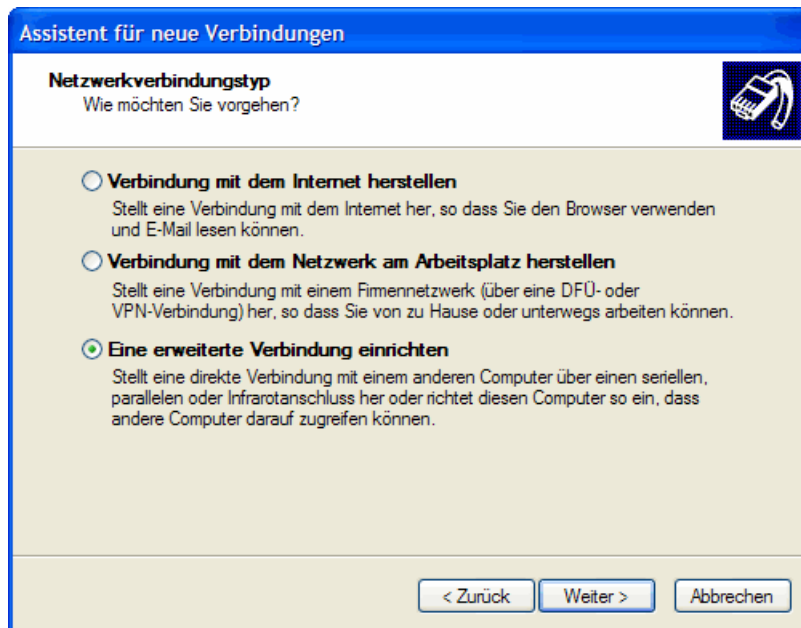
Über <Eigenschaft Netzwerkverbindung>, <Assistent für neue Verbindung> wird das Fenster <Assistent für neue Verbindung> geöffnet...

Es erscheint folgender Dialog...



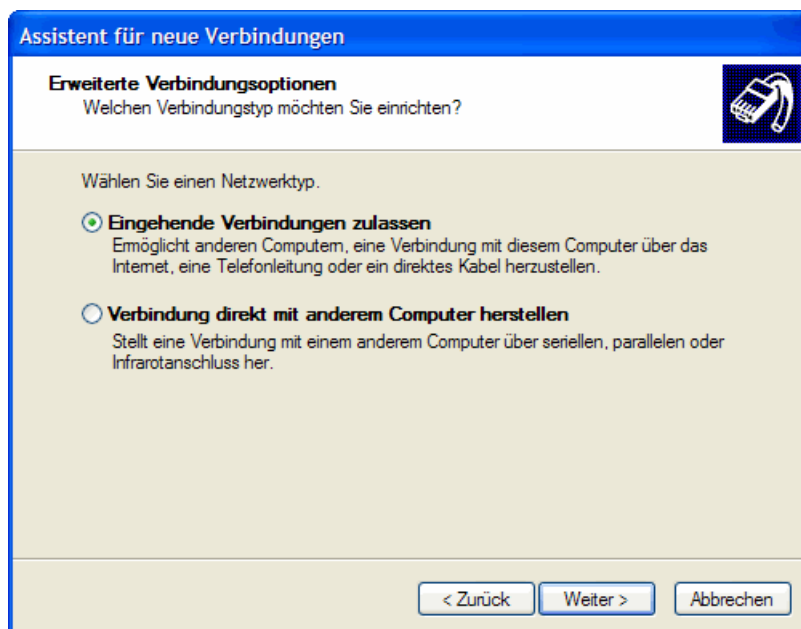
Klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



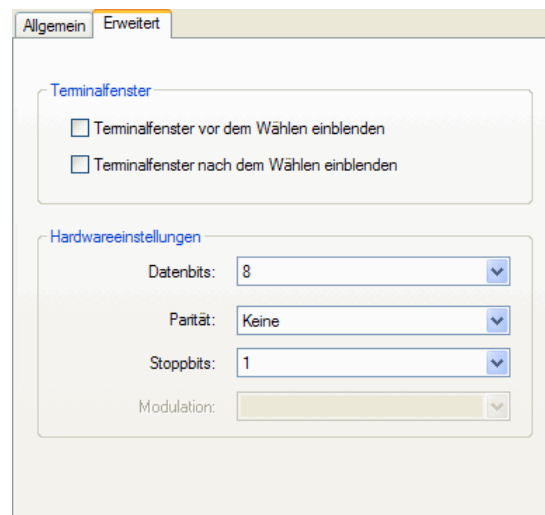
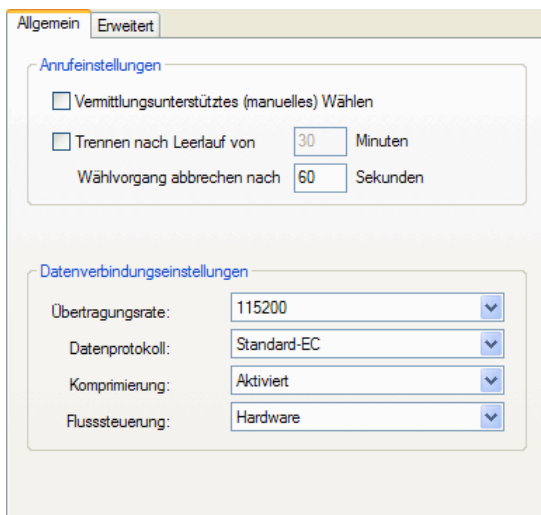
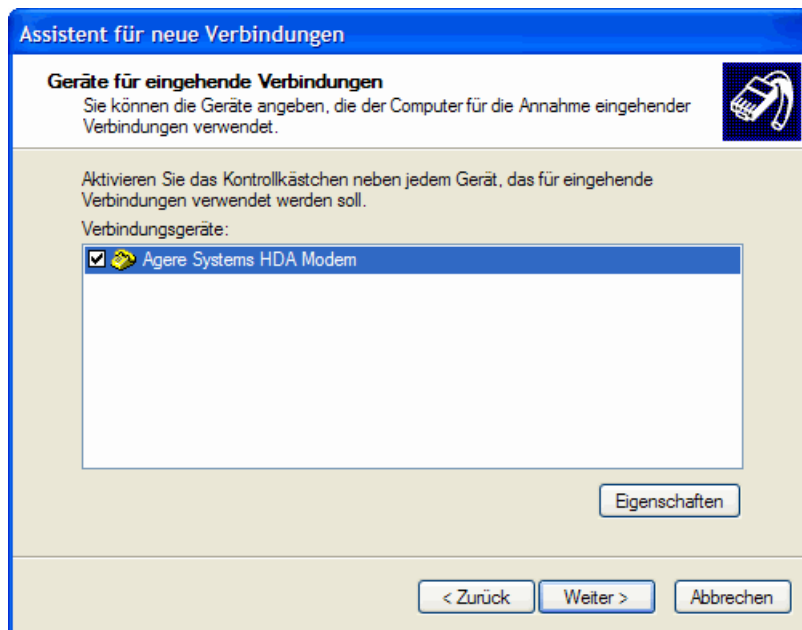
Wählen Sie <Eine erweiterte Verbindung einrichten> und klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



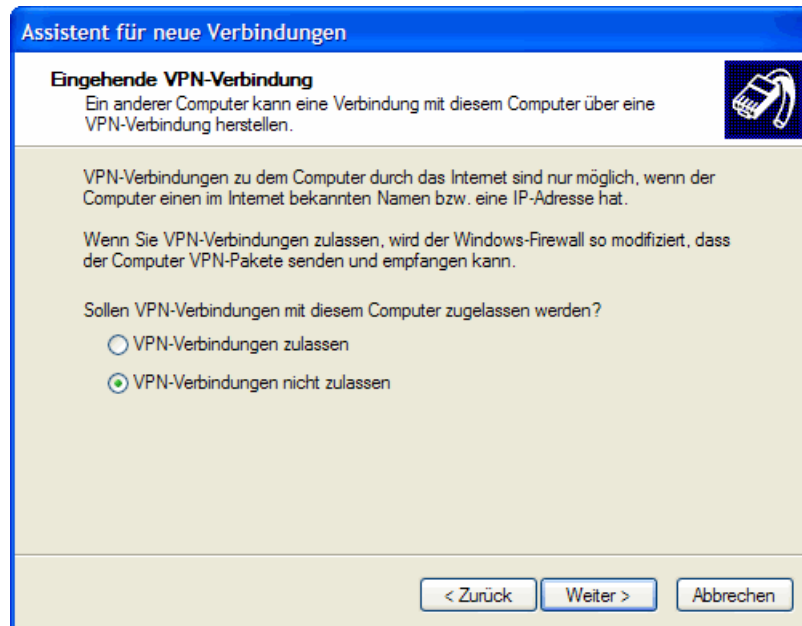
Wählen Sie <Eingehende Verbindung zulassen> und klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



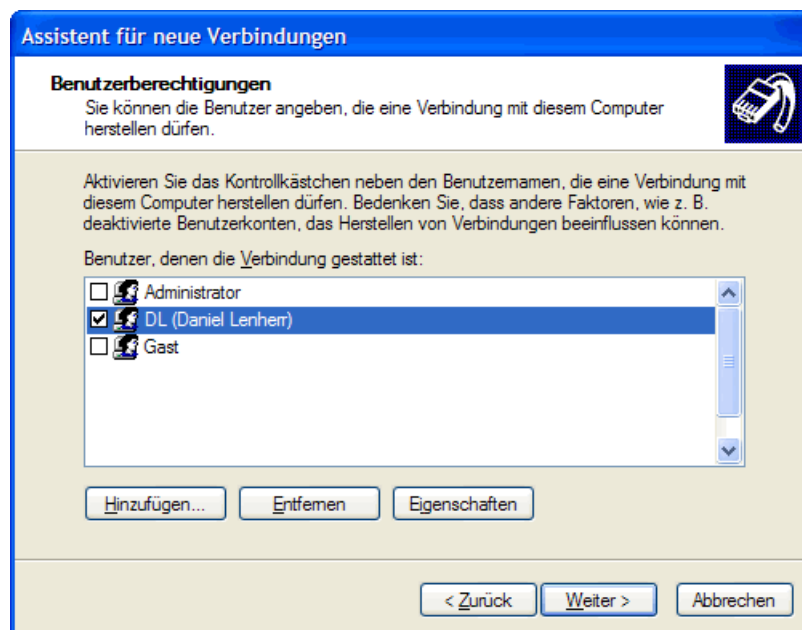
Wählen Sie das entsprechende Modem, überprüfen Sie die Eigenschaften und klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



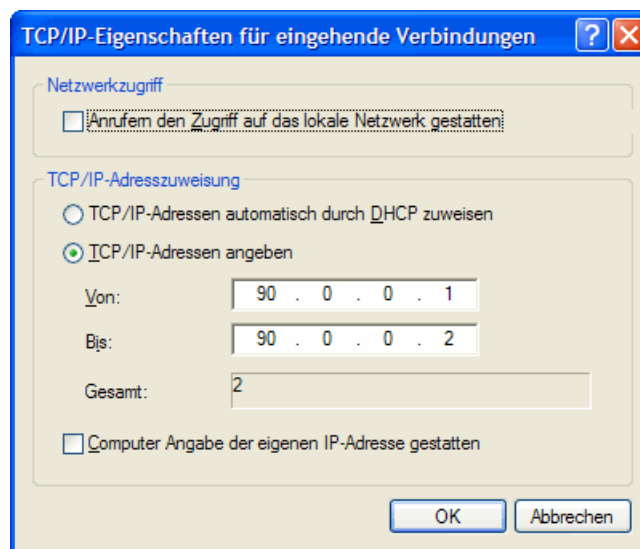
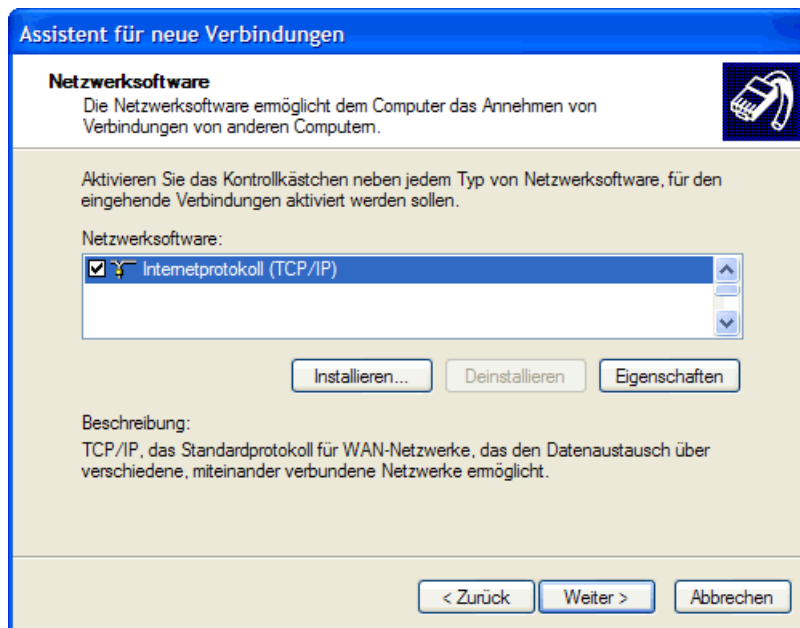
Wählen Sie <VPN-Verbindung nicht zulassen> und klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



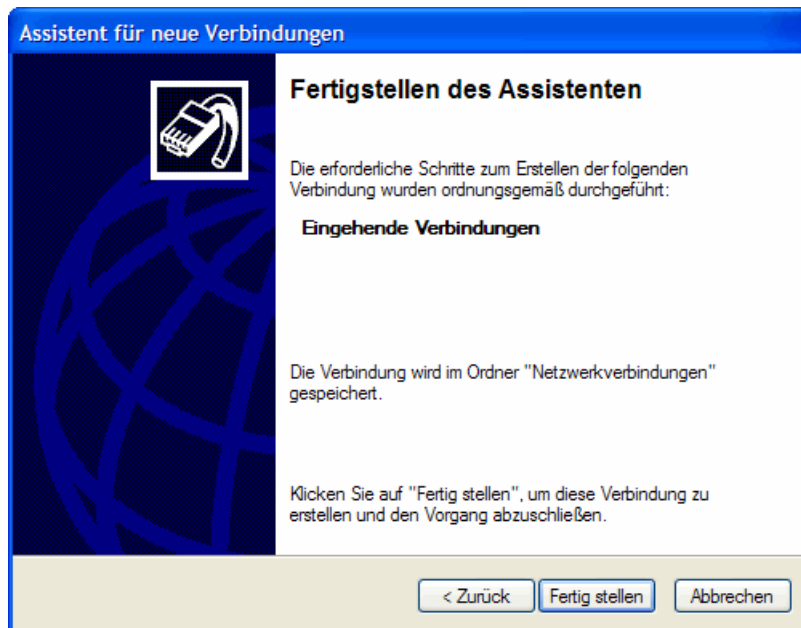
Wählen Sie den Benutzer und klicken Sie auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



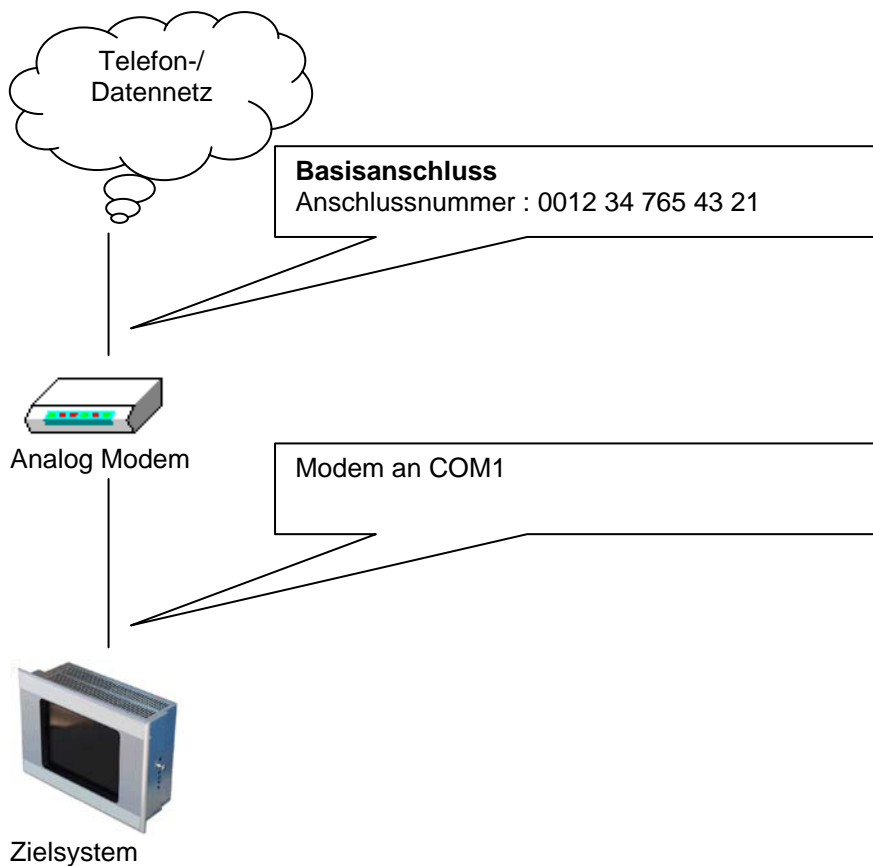
Aktivieren Sie die Netzwerksoftware <Internetprotokoll (TCP/IP)>. Deaktivieren Sie allenfalls die übrige Netzwerksoftware, parametrieren Sie über die Schaltfläche [Eigenschaften] die <TCP/IP-Eigenschaften> und klicken Sie anschliessend auf [Weiter >].

Es erscheint folgender Dialog...



Beenden Sie den Dialog mit einem Klick auf [Fertig stellen]. Das System fügt Ihnen nun die neue Verbindung ein.

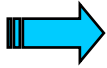
4.2 ZIELSYSTEM



4.2.1 INSTALLATION DER SOFTWARE «CE-TELEDIAG»

Kopieren der Dateien des gesamten Verzeichnis «CE-Telediag» auf das Zielsystem

Die Installation der Software «CE-Telediag» auf das Zielsystem kann manuell, über Galileo oder über den Firmwareinstaller erfolgen.



Bitte beachten Sie, dass bei sämtlichen Varianten das gewünschte Verhalten allenfalls noch manuell konfiguriert werden muss.

Manuelle Installation

Dateien ins Verzeichnis „\StorageCard\CE-Telediag“ bzw. „\InternalStorage\CE-Telediag“ kopieren.

Installation mit Galileo

Wird eine GALILEO Version < 7.1.0 verwendet und sind die zielsystemspezifischen Softwarekomponenten im Komponentenverzeichnis <Component> der entsprechenden GALILEO Version vorhanden, kann in GALILEO über den Menüpunkt <Konfigurieren>, <CE Konfiguration> die Softwarekomponente «Tele Diagnose» aktiviert werden. Mit einem anschliessenden Projektdownload erfolgt die zielsystemseitige Installation.

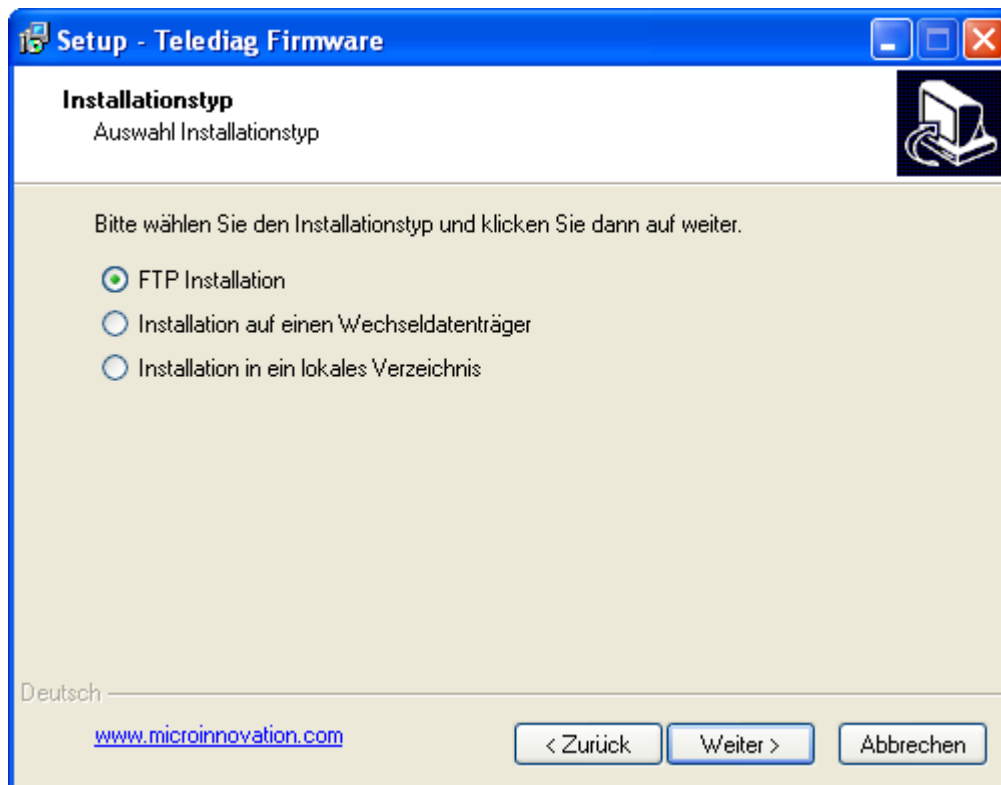
Ab GALILEO Version 7.1.0 wird die «CE-Telediag» Software von GALILEO als CE Komponente erkannt und automatisch in die CE Konfigurationsdatei <Projektname>.INI Datei eingetragen. Somit kann in Galileo über den Menüpunkt <Konfigurieren>, <CE Konfiguration> die Softwarekomponente «Tele Diagnose» aktiviert werden. Mit einem anschliessenden Projektdownload erfolgt die zielsystemseitige Installation.

Installation mit Firmwareinstaller

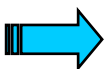
Starten Sie das Programm «**Firmwareinstaller.exe**» über das Windows Startmenü <Start>, <Programme>, <Micro Innovation>, <Telediag>, <Firmware>.

Die Installation wird gestartet und das Setup-Fenster öffnet sich.

Es stehen folgende Installationsvarianten zur Verfügung:



- **FTP Installation:** Die Installation des Verzeichnisses «CE-Telediag» erfolgt über FTP.
- **Installation auf einen Wechseldatenträger:** Der Wechseldatenträger (z.B. CompactFlash™) muss am Programmier-PC über einen entsprechenden Adapter (z.B. PC-Card-Adapter) verfügbar sein. Die Installation des Verzeichnisses «CE-Telediag» erfolgt nun direkt auf den Wechseldatenträger.
- **Installation in ein lokales Verzeichnis:** Die Installation des Verzeichnisses «CE-Telediag» erfolgt auf ein lokales Verzeichnis des Programmier-PCs. Anschliessend muss das gesamte Verzeichnis «CE-Telediag» manuell ins Hauptverzeichnis des Wechseldatenträgers (z.B. CompactFlash™) kopiert werden.



Das Verzeichnis «CE-Telediag» wird bei einer Zielsysteminstallation nicht gelöscht. Vorhandene Dateien werden lediglich überschrieben.

Aktivieren der Software «CE-Telediag» in der Datei 'Autoexec.bat'

Für den Start der Software «CE-Telediag» nach einem Geräteneustart sind folgende Befehlszeilen zu aktivieren bzw. einzufügen.

Autoexec.bat

```
ECHO OFF
```

```
REM *****
```

```
REM Verify boot device, if parameter is not
```

```
REM available, the boot device is StorageCard
```

```
SET bootdev=StorageCard
```

```
IF "%1" == "" GOTO START
```

```
SET bootdev=%1
```

```
REM *****
```

```
:START
```

```
...
```

```
REM *****
```

```
REM Start the CE-Telediag
```

```
REM the following line is only necessary to start CE-Telediag
```

```
REM h=hide
```

```
IF exist \%bootdev%\CE-Telediag\CE-Telediag.bat CALL \%bootdev%\CE-Telediag\CE-Telediag.bat
```

```
REM *****
```

```
REM
```

```
REM *****
```

```
REM Start the PLC Runtime
```

```
...
```

```
REM *****
```

```
...
```

```
...
```

```
ECHO ON
```

Konfiguration der Software «CE-Telediag» in der Datei 'CE-Telediag.reg'

Das gewünschte Verhalten der Software «CE-Telediag» kann in der Datei 'CE-Telediag.reg' entsprechend parametrieren werden.

CE-Telediag.reg

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Micro Innovation\Telediag]
```

```
"TelediagIdent"=""
```

```
"TelediagCMDLogging"="No"
```

```
"TelediagFileLogging"="No"
```

```
"TelediagPing"="No"
```

```
"TelediagRemoteServerExternalAccess"="Yes"
```

```
"TelediagFtpServerExternalAccess"="Yes"
```

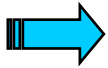
| Parameter | Beschreibung |
|---------------------------------------|---|
| TelediagIdent | Identifikation entsprechend der in der Software «PC-Telediag» parametrieren Option 'Identification' für das Einwählen auf das Zielsystem. "" ... inaktiv "Text" ... aktiviert |
| TelediagCMDLogging | Logging-Infos erfolgen im Konsolenfenster "No" ... inaktiv "Yes" ... aktiviert |
| TelediagFileLogging | Logging-Infos erfolgen in eine Datei in ein RAMDrive-Verzeichnis. "No" ... inaktiv "Yes" ... aktiviert |
| TelediagPing | Zyklische Verbindungskontrolle "No" ... inaktiv "Yes" ... aktiviert |
| TelediagRemoteServerExternalAccess | Freigabe des über die Software «PC-Telediag» parametrieren Starts des Remote-Servers. "No" ... keine Freigabe der Funktion "Yes" ... Freigabe der Funktion |
| TelediagFtpServerServerExternalAccess | Freigabe des über die Software «PC-Telediag» parametrieren Starts des Ftp-Servers. "No" ... keine Freigabe der Funktion "Yes" ... Freigabe der Funktion |

4.2.2 KONFIGURATION DES ANALOGEN MODEMS

Spezifische Modemkonfigurationen in der Datei 'ModemInit.reg'

ModemInit.reg

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\Drivers\Unimodem\Init]
"3"="ATL0<cr>"
"4"="XXX<cr>"
"5"="XXX<cr>"
```

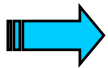


In der Datei '**ModemInit.reg**' können zusätzliche Modemkonfigurationen mit Hayes-Befehlsätzen (AT, AT&...) benutzerspezifisch konfiguriert werden (z.B. Modemlautstärke).

4.2.3 KONFIGURATION DER ANALOGEN MODEM VERBINDUNG

Verbindungskonfigurationen in der Datei 'PPP-Connect.reg'

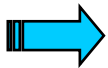
Diese Datei definiert die Einwählparameter der Modem Verbindung.



Der Inhalt der Datei '**PPP-Connect.reg**' darf nicht geändert werden!

Verbindungskonfigurationen in den Dateien 'EboxXxx.reg'

Je nach gewünschter Baudrate wird die entsprechende REG-Datei benötigt. Muss vor dem Wählen der Ruftone der Telefonzentrale nicht abgewartet werden, kann der gewünschten Baudrate entsprechend die REG-Datei 'EBoxXxxNoDial.reg' aktiviert werden.



Der Inhalt der Dateien '**Ebox38400.reg**', '**Ebox38400NoDial.reg**', '**Ebox9600.reg**' und '**Ebox9600NoDial.reg**' darf nicht geändert werden!

Editieren der Datei 'CE-Telediag.bat'

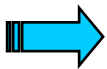
Für den Verbindungsaufbau sind folgende Kommandozeilen mit den entsprechenden REG-Dateien zu aktivieren:

CE-Telediag.bat

```

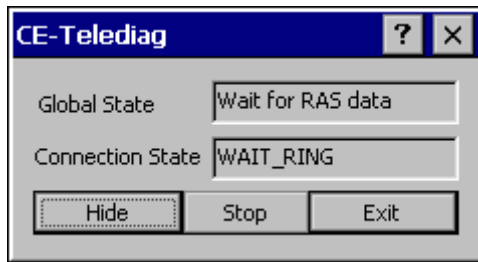
REM *****
REM Verify boot device, if parameter is not
REM available, the boot device is StorageCard
IF defined bootdev GOTO START
SET bootdev=StorageCard
REM *****
:START
REM
REM *****
REM Load Registry-Settings for Telediagnostic
Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\CE-Telediag.reg" "/Q"
REM *****
REM
REM *****
REM Load Registry-Settings for "Remote Networking"
REM Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\EBox9600.reg" "/Q"
REM Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\EBox9600NoDial.reg" "/Q"
REM Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\EBox38400.reg" "/Q"
Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\EBox38400NoDial.reg" "/Q"
Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\PPP-Connect.reg" "/Q"
Regedit.exe "%bootdev%\CE-Telediag\ModemInit.reg" "/Q"
REM *****
REM
REM *****
REM Copy CE-Telediag.exe and start it
COPY %bootdev%\CE-Telediag\CE-Telediag.exe \Temp\CE-Telediag.exe
REM *****

```



Ansonsten darf der Inhalt der Datei '**CE-Telediag.bat**' nicht geändert werden!

Beim Aufstarten erscheint der folgende Dialog:



Mittels **[Hide]** kann der Dialog minimiert werden, d.h. die Anwendung ist nur noch in der Taskleiste sichtbar. Mittels Doppelklick auf dieses Element wird der Dialog wieder sichtbar.

Durch Betätigen der **[Stop]** Taste wird eine aktive Telediagnose-Verbindung unterbrochen bzw. die Anwendung gestoppt. Mit **[Start]** wird die Anwendung wieder gestartet und eine Telediagnose-Verbindung kann wieder erstellt werden.

Mit **[Exit]** wird die Anwendung geschlossen.

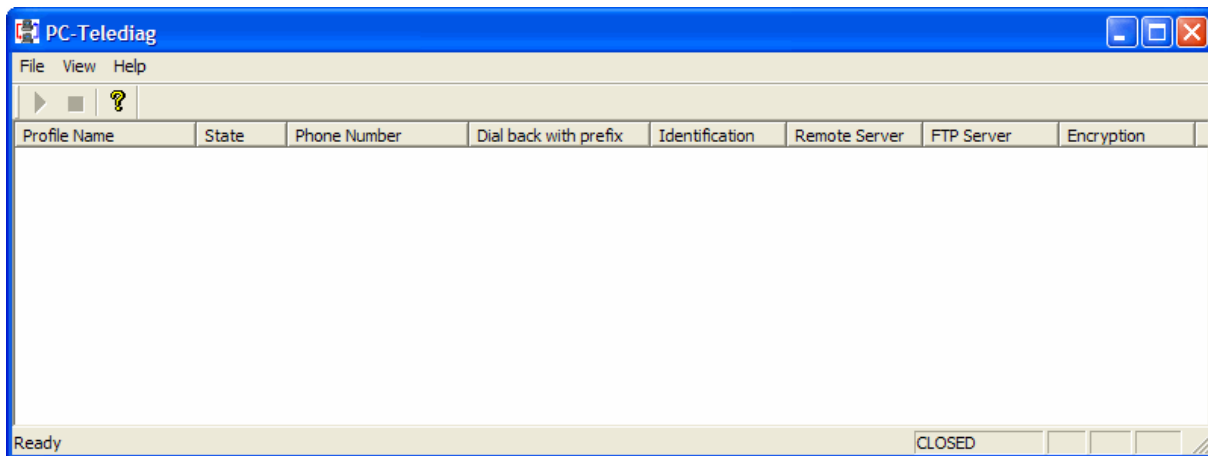
4.2.4 KOMMANDOZEILENPARAMETER

Folgende Parameter werden unterstützt:

| Parameter | Beschreibung |
|-----------|--|
| -h | Minimiert den CE-Telediag-Dialog beim Starten direkt in die Taskleiste (Dialog ist nicht sichtbar). Bei bereits gestarteter Anwendung wird der allenfalls sichtbare «CE-Telediag» Dialog minimiert. |
| -exit | Beendet die Anwendung. Dieser Aufruf hat nur eine Funktion, wenn die Anwendung bereits gestartet ist. |
| -? | Zeigt die Informationen der verfügbaren Kommandozeilenparameter an. |

4.3 VERBINDUNGS-AUFBAU

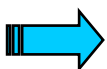
Starten Sie das Programm «**PC-Telediag**» über das Windows Startmenü <Start>, <Programme>, <Micro Innovation>, <Telediag>.



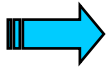
Definieren Sie über den Menüpunkt <File> <Settings> die Anschlussparameter des Programmier-PCs. Es erscheint folgender Dialog...



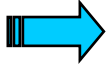
Geben Sie Ihren Benutzernamen sowie Ihr Passwort an. Geben Sie die Basisanschlussnummer Ihres Modems am Programmier-PC sowie die Schnittstelle des Modems an und klicken Sie auf [OK].



Ist der Basisanschluss des Modems am Programmier-PC an einer Telefonzentrale angeschlossen, muss in Abhängigkeit der Telefonzentrale der Präfix parametrisiert werden.



Muss vor dem Wählen der Rufnummer der Telefonzentrale nicht abgewartet werden, kann die Option 'Dial Out Without waiting for dial tone' aktiviert werden.



Bei Bedarf kann das Modem des Programmier-PCs über die Option 'Modem initialization with additional AT command' mit entsprechender AT Kommandozeichenkette 'AT command' noch zusätzlich konfiguriert bzw. initialisiert werden.

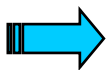
Definieren Sie nun über den Menüpunkt <File> <Add New Connection> die Anschlussparameter des Zielsystems. Es erscheint folgender Dialog...

The screenshot shows a 'New Connection Wizard' dialog box with the following configuration:

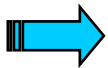
- Profile name: target system A
- Phone number: 0012347654321
- Dial back with prefix: 0
- Identification:
- Start Remote-Server:
- Start FTP-Server:
- Encryption of user data:

Buttons at the bottom: < Zurück, Fertig stellen, Abbrechen

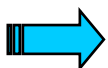
Geben Sie einen Profilnamen sowie die Basisanschlussnummer des Modems am Zielsystem an und klicken Sie auf [Fertig stellen].



Ist der Basisanschluss des Modems am Zielsystem an einer Telefonzentrale angeschlossen, muss in Abhängigkeit der Telefonzentrale der Präfix parametrieren werden.

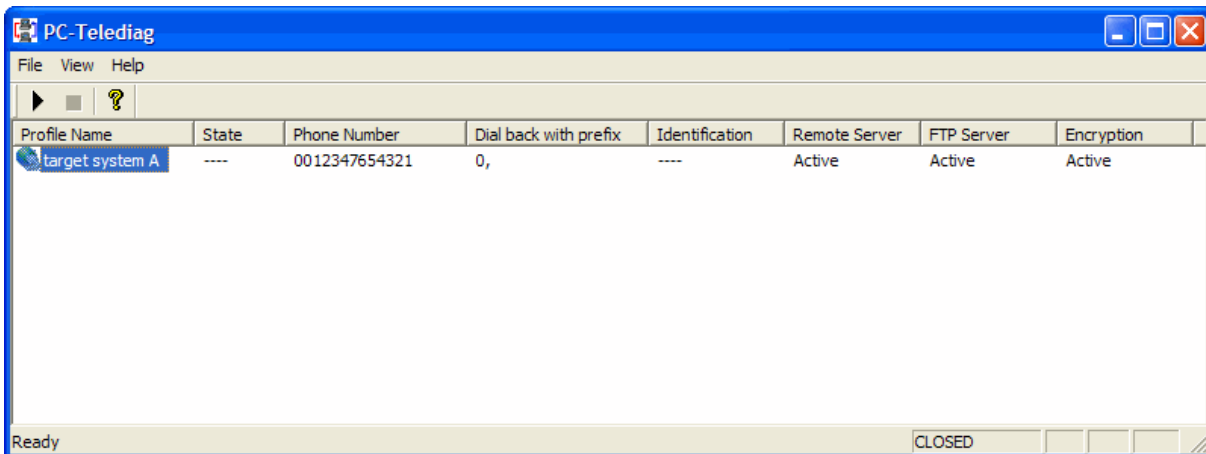


Werden die Optionen 'Start Remote-Server' und 'Start FTP-Server' aktiviert, werden diese Funktionen nach erfolgreichem Verbindungsaufbau automatisch gestartet. Sind diese Funktionen vor dem Öffnen der Verbindung nicht aktiviert, werden beim Schliessen der Verbindung diese Funktionen wieder deaktiviert.

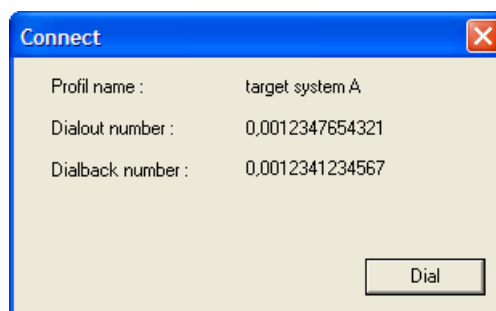


Über die Option 'Identification' kann eine Identifikation für das Einwählen auf das Zielsystem parametrieren werden. Wird diese Identifikation parametrieren und aktiviert, muss das Zielsystem mit derselben Identifikation parametrieren werden.

Die Verbindung ist nun parametrieret.



Selektieren Sie die entsprechend parametrierte Verbindung und öffnen über den Menüpunkt <File> <Open> den Dialog 'Connect' und starten den Aufbau der Verbindung mit einem Klick auf [Dial].



Beim Verbindungsaufbau über die Software «PC-Telediag» wird über das Modem am Programmier-PC auf das Zielsystem eingewählt. Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau werden dem Zielsystem die Daten des Basisanschlusses am Programmier-PC übermittelt und die Verbindung wird geschlossen. Anschliessend wählt sich das Zielsystem am Programmier-PC ein. Es erfolgt ein Rückruf und der Programmier-PC erhält eine eingehende Verbindung. Nun kann das Zielsystem über die IP-Adresse 90.0.0.2 angesprochen werden.

Es stehen nun sämtliche Funktionalitäten wie Download, Debugging, FTP-Server und Remote-Server/Client zur Verfügung.

4.3.1 PROBLEME BEIM PRÜFEN VON <USER NAME> UND <PASSWORD>

Vor dem Verbindungsaufbau wird der <User name> und das <Password> überprüft. Dadurch können fehlerhafte Eingaben abgefangen werden, bevor diese Daten an den «CE-Telediag» Client gesendet werden. Ein anschliessender Verbindungsaufbau vom «CE-Telediag» Client könnte sich nie beim Server anmelden!

Neben einem falschen <User name> oder <Password> kann auch die Sicherheitseinstellung von Windows zu Problemen führen. Unter Windows XP ohne Domänen-Anmeldung können Probleme auftreten. Sollte dies der Fall sein, muss die Einstellung für Netzwerkzugriffe angepasst werden.

Die Einstellung findet man unter:

"Systemsteuerung\Verwaltung\Lokale Sicherheitseinstellungen\Lokale Richtlinien\Sicherheitsoptionen"

"Netzwerkzugriff: Modell für gemeinsame Nutzung und Sicherheitsmodell für lokale Konten":

Klassisch – lokale Benutzer authentifizieren sich als sich selbst

Nur Gast – lokale Benutzer authentifizieren sich als Gast

Für die korrekte Authentifizierung muss **Klassisch** eingestellt sein.

4.3.2 BENUTZERRECHT / WINDOWS-DIENST "ROUTING UND RAS"

Die PC-Telediagnose benutzt den Windows-Dienst "Routing und RAS". Dieser Dienst wird beim Einwählen gestartet bzw. beim Schliessen gestoppt. Es muss deshalb sichergestellt sein, dass der Zugriff auf den Dienst "Routing und RAS" dem entsprechender Benutzer auch zur Verfügung steht.

5 LIZENZIERUNG

5.1 «PC-TELEDIAG»

Die Software «PC-Telediag» ist nicht lizenzpflichtig.

5.2 «CE-TELEDIAG»

Die Software «CE-Telediag» ist lizenzpflichtig und benötigt auf dem Zielsystem **40 Lizenzpunkte**.



Sind beim Start der Software «CE-Telediag» nicht genügend Lizenzpunkte vorhanden, wird die Software nicht gestartet.

Permanente Anwendung:

Das Produkt kann parallel zu weiteren Anwendungen (z. B. **Galileo Runtime System**) ohne Laufzeitbegrenzung verwendet werden.

→ Auf dem Gerät müssen weitere 40 Lizenzpunkte verfügbar sein!

Temporäre Anwendung:

Das Produkt kann nicht parallel zu weiteren Anwendungen (z. B. **Galileo Runtime System**) verwendet werden, respektive die weitere Anwendung wird mit begrenzter Laufzeit gestartet.

6 ÄNDERUNGSINDEX

| Index | Datum / Visum | Änderungen |
|-------|----------------|--------------------------------------|
| 01 | 04.07.05 / DL | Initialversion |
| 02 | 07.07.05 / lhe | Lizenzierung |
| 03 | 22.10.07 / DL | Änderungen infolge CE-Telediag 1.0.1 |
| 04 | 12.10.09 / DL | Änderungen infolge CE-Telediag 1.0.2 |
| | | |
| | | |

6.1 VERSIONEN

| Version | Datum / Visum | Änderungen |
|---------|---------------|--|
| V 1.0.0 | 04.07.05 / DL | Initialversion |
| V 1.0.1 | 25.10.07 / BG | Implementation für Windows CE 5.0 |
| V 1.0.2 | 12.10.09 / DL | Änderungen infolge bootdevice-abhängigem Starten der Firmware (Batch- und Reg-Dateien). Änderungen infolge implementierten Kommandozeilenparametern. Änderungen infolge zusätzlicher Modeminitialisierung Programmier-PC seitig. |
| | | |
| | | |
| | | |

**Micro Innovation AG
Spinnereistr 8-14
CH-9008 St. Gallen
Switzerland**

**Tel : ++41- 71 243 24 24
Fax : ++41- 71 243 24 90
email : info@microinnovation.com
homepage : <http://www.microinnovation.com>**